

Pressemeldung, 10.09.2015

Frei zur Veröffentlichung



Kinderlauf der Josef-Dering-Grundschule 2015: Jede Runde zählt

Eichenau, den 10. September 2015 – Insgesamt knapp 3575 Runden à 250 Meter waren es am Ende, eine unvorstellbare Zahl. Der Sponsorenlauf der Josef-Dering-Grundschule war auch 2015 wieder ein voller Erfolg.

Kurz vor den Sommerferien traten die rund 240 Schüler wie jedes Jahr auf dem Sportfeld an der Budrioallee an die Startlinie und liefen ihre Runden für einen guten Zweck. Eltern, Verwandte und Bekannte waren aufgerufen, die von den Kindern, Enkeln, Neffen oder Nachbarskindern erlaufenen Runden zu sponsern. Das taten sie dann auch umfangreich. Die einen spendeten pro Runde, die anderen hatten sich für einen Fixbetrag verpflichtet. So kam am Ende ein Betrag von rund 5.000 Euro zusammen, der zum großen Teil dem Förderverein der Josef-Dering-Grundschule zugutekommt. Der Verein wird davon, so wie in den vergangenen Jahren, die FSJ-Stelle (Freiwilliges Soziales Jahr) sowie Material für die im neuen Schuljahr erstmals angebotene Lernwerkstatt finanzieren. Ein weiterer Teil spendet die Schule dem Frauenhaus in Fürstfeldbruck.

Nach bereits heißen Tagen, aber doch vor der großen Hitze fand der Kinderlauf bei bestem Laufwetter statt. Die Kinder traten erstmals mit den neuen Schul-T-Shirts und Käppis auf. Die verschiedenen Kleidungs-Accessoires sind keine Uniform, sie demonstrieren vielmehr nach außen eine bunte, vielfältige und doch harmonische Schulfamilie und Gemeinschaft in Eichenau. Auch hier hat der Förderverein finanziell geholfen. Als Hauptsponsor der Schulkleidung tritt erstmals die Erasmus Apotheke in Eichenau auf.

Damit nicht alle Schüler gleichzeitig auf dem Grün ihre Bahnen ziehen mussten, kamen die Kinder in Etappen mit ihren Lehrern an der Budrioalle an. Nach einer kurzen Einweisung durch die Rektorin Frau Doriat, wie und wie lange gelaufen werden sollte, zählten die Läuferinnen und Läufer von zehn rückwärts und dann ging es los. Frau Doriat vergaß auch nicht den Rasensprenger zu erwähnen, der etwa nach der Hälfte der Zeit zu sprudeln begann und wahrscheinlich für so manche Schülerin und manchen Schüler Anlass zum Durchhalten war.

Im Vordergrund standen aber der Spaß am Laufen und das Wissen, sich für die Schule zu engagieren. Jeder bestimmte sein eigenes Tempo: rennen, flitzen, joggen, gehen, alles war

Kontakt

Sophie Perrot

Vorsitzende Förderverein Josef-Dering-Schule e.V.

Mail info@foerderverein-eichenau.de

Pressemeldung, 10.09.2015

Frei zur Veröffentlichung



erlaubt. Wichtig dabei war, auf seinen eigenen Körper zu hören. Am Spielfeldrand standen Eltern und Freunde mit Wasser parat und nahmen die Kinder mit allzu roten Kopf für einen Moment vom Platz. Aufgeben wollte aber niemand. Die ganz Flotten waren in weniger als einer halben Stunde bis zu 31 Runden unterwegs, was fast acht Kilometern entspricht. Gezählt wurde mit Gummiringen, die sich die Kinder beim Zieldurchlauf abholten und an ihren Handgelenken sammelten. Von Eltern, Lehrern und Mitschülern angefeuert wuchs manches Kind über sich hinaus. Ein von den Lehrern spendiertes Eis rundete den sportlichen Tag für die Grundschüler und -schülerinnen ab.

Kontakt

Sophie Perrot

Vorsitzende Förderverein Josef-Dering-Schule e.V.

Mail info@foerderverein-eichenau.de